



Die „Lacher-Villa“ gehört jetzt AnCeKa. Foto: AnCeKa

Zurück in Kaufbeurer Hand

Kaufbeuren – Die vom Kaufbeurer Bierbrauer Ernst Wiedemann erbaute Villa in der Schraderstraße gehört wieder einem Unternehmen aus der Stadt. Bevor das unter Denkmalschutz stehende Gebäude im Jahr 1999 an einen Investor aus Marktoberdorf verkauft wurde, befand sich die Villa im Besitz der Familie Lacher. Dr. Hellmuth Lacher hatte dort bis 1989 im Erdgeschoss eine Arztpraxis betrieben. Auf ihn geht auch die verwendete Bezeichnung „Lacher-Villa“ zurück.

Seit August gehören die Räumlichkeiten nun der Kaufbeurer AnCeKa Vermögensbetreuungs AG. Roland Geh, Vorstandsvorsitzender des Unternehmens, freut sich: „Für die AnCeKa AG bedeutet dieser Schritt Planungssicherheit und weitere Wachstumsperspektiven“. Es ist geplant, die 100-prozentige Tochtergesellschaft GS Vermögensmanagement mit eigenen Räumlichkeiten auszustatten. kb